

Oligoplexe® Madaus

Hepar sulfuris N Oligoplex®[Drucken](#)

Kalkschwefelleber (PZN: 03673366)

**Zusammensetzung:****1 Tablette enthält:****Hepar sulfuris Trit. D 3****Calcium fluoratum Trit. D 3****Kalium jodatum Trit. D 3****Manganum aceticum Trit. D 3****Virola sebifera Trit. D 6****aa 50,0 mg**

**Die
Aufbereitungskommission
D hat in ihren
Monographien für die
Einzelbestandteile die
folgenden
Hauptindikationen im
Bundesanzeiger
veröffentlicht /
*Arzneimittelbilder nach
Magdalene Madaus*:**

Entzündungen und Eiterungen
der Haut und Schleimhäute
wie Furunkel; chronische
Mittelohrvereiterung und
Mandelabszeß.*Akut-
entzündliche Infiltrationen der
Haut und Schleimhäute sowie
beginnende Einschmelzung.*
Chronische Haut- und
Schleimhautrekrankungen;
Proliferative
Schleimhautprozesse.
*Entzündungs- und
Exsudationsbereitschaft der
Haut und Schleimhäute.*
Degenerative Veränderungen
am Stütz- und Bindegewebe.
*Zur Aktivierung des
Mesenchyms.*
Entzündungserscheinungen
der oberen Luftwege;
Weichteilrheumatismus.
*Entzündliche
Bindegewebsreaktionen mit
Beteiligung der
Lymphknoten.*
Diabetes mellitus;
Leberfunktionsstörungen.
*Steigerung der
Infektabwehr.*
Eiterungen.*Verzögerte
Ausheilung eitriger Prozesse.*

Anwendungsgebiet:

Zur unterstützenden Behandlung bei lokal begrenzten Hautentzündungen.

Gegenanzeigen:

Jodüberempfindlichkeit, Schwangerschaft und Stillzeit sowie bei Säuglingen und Kleinkindern. Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden. Kleinkindern.

Nebenwirkungen:

Sehr selten kann es zur Ausbildung einer Schilddrüsenüberfunktion kommen. Sollten Sie die oben genannte Nebenwirkung beobachten, so informieren Sie einen Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Hepar sulfuris N Oligoplex® nicht nochmals eingenommen werden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt.

**Dosierung:**

1-3 mal täglich je 1 Tablette einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

**Warnhinweis:**

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Hepar sulfuris N Oligoplex® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden. Bei chronischen Entzündungen und Eiterungen, bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sowie bei sehr starker Rötung oder Auftreten von Fieber sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Geben Sie Hepar sulfuris N Oligoplex® Schulkindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

<< Zurück